



*Internationaler
Freiwilligendienst*

2023/2024

50

Junge Erwachsene haben bereits einen Freiwilligendienst jeweils in Chile & Hongkong absolviert!



GUTE BEGLEITUNG

MENTORING

Unsere Freiwilligen werden von erfahrenen Mentorinnen und Mentoren, während und nach Chile begleitet.

DIENEN

wollen wir unseren 103 Ortsvereinen in Bayern.

Indem wir verbinden, verkündigen und unterstützen, wie es unser Leitbild sagt.

weltweit

gibt es den CVJM in 119 Ländern.

Der CVJM Bayern hat Partnerschaften nach Chile, China und Bulgarien.

Y-CAMP

180

**PERSONEN AUS 15 LÄNDERN
BEGEGNEN SICH JÄHRLICH AUF
DEM INTERN. CAMP IN BAYERN**

YMCA VALPARAÍSO

Sozial. Missionarisch. Aktiv.



Seit 2007 verbindet den YMCA Valparaíso und den CVJM Bayern eine intensive Zusammenarbeit, seit 2010 entsenden wir jährlich bis zu 6 Freiwillige nach Chile.

Der YMCA Valparaíso dient seit über 100 Jahren Menschen aus sozial schwachen Umfeldern.

Neben dem Fitnessstudio, mit dem sie Geld erwirtschaften, bieten sie sozial-missionarische Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene:



- "Vacaciones felices" (dt.: "Glückliche Ferien")

Sommerferienprogramme für Kinder & Jugendliche

- "Curso de Lideres" - Jugendleiterausbildung

- Camps und Freizeiten

- Obdachlosenarbeit (Jugendliche verteilen Essen, Getränke und Bibelverse im Hafenviertel und laden Obdachlose zu einem Mittagessen + Andacht in das CVJM-Haus ein).

VALPARAÍSO



Jomana

Hey, ich bin Jomana, 18 Jahre alt und komme aus Lübbecke. Ich habe schon seit einigen Jahren den Wunsch einmal nach Chile zu reisen, da mir die Landschaft und besonders die Kultur dort ans Herz gewachsen ist. Ich bin in Jordanien geboren und aufgewachsen und aus dem, was ich gehört habe, gibt es viele kulturelle Gemeinsamkeiten dieser beiden Länder. Durch die Möglichkeit einen FWD in Chile machen zu dürfen, bekomme ich nun die Gelegenheit, die Chilenen und ihre Kultur kennenzulernen. Ich freue mich darauf mit den Menschen auf der anderen Seite der Welt Jesus feiern zu können. Ich erhoffe mir von diesen neun Monaten meinen Glauben zu stärken.

Ich will auch den jungen Menschen dort neue Hoffnung im Glauben schenken und ihnen eine Perspektive geben, auf die sie schauen können, wenn das Leben mal schwer wird.

Nun blicke ich mit Vorfreude auf dieses kommende Abenteuer und lasse mich von dem, was noch kommt überraschen.

Leonie

Hallo ich bin Leonie, 18 Jahre alt und komme aus einem kleinen Dorf in Mittelfranken.

Ich habe die letzten drei Jahre eine Ausbildung zur Krankenschwester gemacht.

Schon von klein auf bin ich in meinen Heimat-CVJM dabei. Seit vier Jahren bin ich auch im CVJM Bayern zuhause.

Seit dem Jahr 2022 bin ich bei Ortsleitung der neu gegründeten KjG in Ansbach aktiv.

In meiner Freizeit gehe ich gern spazieren und zeichne sehr gerne.

Ich freue mich schon auf Valparaiso um eng mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen zusammen zu arbeiten, neues lernen zu dürfen und im kommenden Jahr im Glauben zu wachsen.



VALPARAÍSO



Mia

Hi, ich bin Mia, 18 Jahre alt und komme aus Heilbronn. Für mich war schon immer klar, dass ich nach meinem Abi ins Ausland gehen möchte. Dass ich letztendlich nach Chile gehe, stand nicht auf meiner Liste, aber ich freue mich sehr. Man könnte sagen Gott hat interessante Wege und ich bin gespannt auf eine neue Herausforderung.

Seit sechs Jahren engagiere ich mich in meiner Gemeinde und hab das große Privileg Leiterin einer Mädelsgruppe zu sein.

Ich liebe es, mit Jugendlichen und Kindern zu arbeiten und ihnen vor allem den Glauben näherzubringen. Neben meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bin ich auch ein großer Sportfan, spiele alle mögliche Ballsportarten und geh gerne ins Gym.

Ich habe mir Gitarre spielen selbst beigebracht und freu mich schon auf gemeinsame musikalische Zeiten und darauf, die chilenische Kultur und neue Menschen kennenzulernen.

Ebenso möchte ich persönlich und vor allem im Glauben weiterwachsen. Ich freue mich auf die neun Monate und auf unvergessliche Momente!

YMCA SANTIAGO DE CHILE

Abwechslungsreich. Kreativ. Groß.

Der YMCA Santiago feierte 2020 sein 100-jähriges Jubiläum und ist der derzeit größte chilenische YMCA.

Seit 2017 entsenden wir 2 Freiwillige in den YMCA Santiago de Chile, um die Arbeit dort zu unterstützen:

- Kinder- und Jugendgruppen in den Stadtteilzentren Cerro Navia und San Joaquín.
- Jugendleiterschulungen, Freizeiten und Aktionen für Kinder und Jugendliche.
- Sozial-missionarische Vereinsaktionen, christliche Aktivitäten und nach Begabung bzw. Interesse.



Christine

Hallo,
Ich bin Christine, 18 Jahre alt und komme aus Berlin.
Zur Zeit reise ich gerade durch Südeuropa und arbeite hier als Freiwillige in Hostels. Ich liebe es zu reisen. Dieser Trip bestätigt mich immer mehr in meiner Entscheidung nach Chile zu gehen. Ich freue mich riesig mit vielen Menschen zusammenzuarbeiten, zusammen zu lernen und Erinnerungen zu schaffen. Die Einsatzstelle in Santiago beinhaltet vor allem Jugendarbeit und ich muss sagen, nach 4 Jahren Tätigkeit in der Jugendarbeit in Berlin, vermisse ich das gerade total.

Deshalb freue ich mich umso mehr darauf in Chile mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in allen Altersgruppen zusammen arbeiten zu dürfen.

Einen Freiwilligendienst machen zu dürfen, sehen ich als ein großes Privileg an. Auf der einen Seite lerne ich eine neue Sprache und Kultur kennen und total viel erleben. Auf der anderen Seite habe ich jedoch die Möglichkeit auch etwas zurück zu geben, auf welche Art und Weise auch immer das sein mag.

Auf einem völlig anderen Teil der Erde zu leben für fast ein ganzes Jahr ist eine große Herausforderung, der ich mich gerne stelle und auf die ich mich riesig freue. Ich bin sicher, dass das Jahr in Chile eine Erinnerung für mein ganzes Leben sein wird und freue mich total auf alles, was kommt.

SANTIAGO DE CHILE



SANTIAGO DE CHILE



Friederike

Hallo, ich bin Friederike, 18 Jahre alt und komme aus Aachen.

Für mich steht schon lange fest, dass ich nach dem Abitur ins Ausland möchte. Einerseits ist es natürlich super spannend, endlich mal die Sprachen, die man in der Schule über Jahre hinweg nur im Klassenzimmer lernt, tatsächlich zu brauchen und anwenden zu dürfen. Andererseits bietet der Freiwilligendienst in Chile eine Menge an neuen Erfahrungen. Zum ersten Mal lange und weit von zu Hause weg, „alleine“ in einem neuen Land und ein komplett anderes Betätigungsfeld. Nach 12 Jahren Schule, die doch einen sehr großen Teil meiner Zeit in Anspruch genommen hat, bietet die Einsatzstelle in Santiago mir die Möglichkeit, Jugendarbeit und andere soziale Projekte direkt zu erleben und mitzugestalten. Für mich war die Jungschar in unserer Gemeinde jede Woche ein Termin, auf den ich mich sehr gefreut habe und hoffe nun, Kindern am gefühlt anderen Ende der Welt das gleiche Gefühl vermitteln zu können.

Gleichzeitig wünsche ich mir, gemeinsam mit den anderen Freiwilligen und den Menschen vor Ort im Glauben zu wachsen und die Sicherheit zu erlangen, die mir schon immer vorgelebt wird.

CHINESE YMCA OF HONGKONG

Atemberaubend. Vielfältig. Facettenreich.



2021 wurde viele gefeiert: 120 Jahre Chinese YMCA of Hong Kong und 10 Jahre chinesisch-deutsche Partnerschaft.

Atemberaubend.

Hongkong eine Stadt die so klein und doch so groß ist. Eine Stadt, die die unterschiedlichsten Facetten hat. Dort wo scheinbare Gegensätze aufeinandertreffen und Wunderbares entsteht.

Vielfältig.

Der Chinese YMCA of Hongkong hat mehr als 50 verschiedene Einrichtungen. So können sie Menschen in allen Lebensbereichen erreichen.

Seit 2013 können Freiwillige den Chinese YMCA of Hongkong vor Ort unterstützen:

- Kinder- und Jugendarbeit in YMCA Centern in ganz Hongkong
- Pausenprogramme und Unterricht an den YMCA Primary und Secondary Schools
- Freizeitcamps auf den YMCA Jugendcamp Wu Kai Sha
- Programme, Freizeiten mit Menschen aus Hongkong und der ganzen Welt



Jannis

Hallo,
ich habe mich dafür entschieden ein Jahr nach Hongkong zu gehen, weil ich die Ostasiatischen Kulturen alle super spannend und faszinierend finde. Hongkong ist da nochmal besonders interessant durch das Aufeinandertreffen zwischen chinesischer Kultur und westlichen Einflüssen, auch wenn man sich die Nachwirkungen des europäischen Kolonialismus anschaut.

Außerdem hat mich der Chinese YMCA of Hongkong mit seinen vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und Arbeitsbereichen sehr beeindruckt. Ich möchte gerne Teil dieses riesigen Vereins (85 000 Mitglieder, 11 000 Ehrenamtliche, 2 000 Hauptamtliche) mit seinen Menschen sein, der nach dem biblischen Motto arbeitet "Serve not to be served".



HONGKONG



Theo

Hey ich bin Theo, 18 Jahre alt und gerade mit meinem Abitur fertig.

Ich habe mich für Hongkong entschieden, da es einerseits eine krasse Landschaft mit Hochhäusern, Bergen und Meer bietet, aber es auch viel Raum für neue Bekanntschaften und Freundschaften gibt. Ich will auf Leute wirken und neue Erfahrungen mit einer anderen Kultur sammeln.

Besonders faszinieren mich die local-churches und die Christen, die dort ansässig sind. Ich finde sie sehr spannend und freue mich auf die Begegnungen.

YMCA SÃO PAULO

Sozial. Sportlich. International.

2020 fand die erste Jugendbegegnung des CVJM Bayerns in São Paulo statt.

Seitdem wurde die Zusammenarbeit zwischen den beiden CVJMs noch stärker.

Außerdem besuchen junge Erwachsene aus São Paulo jährlich das Y-Camp am Waginger See. Durch die immer stärker werdende Zusammenarbeit folgte der Wunsch einer Freiwilligendienststelle, der dieses Jahr realisiert wird.

Der YMCA São Paulo hat ein vielfältiges Tätigkeitsfeld. Ein großer Teil davon sind Fitnessstudios, Schwimmbäder und Sportkurse. Während der CVJM dort somit einen starken Fokus auf (mentale) Gesundheit legt, ist er gleichzeitig Träger von Kindergärten und anderen sozial wohltätigen Einrichtungen. Weiter veranstaltet der YMCA São Paulo Freizeiten und organisiert Treffen für die Studierenden und jungen Erwachsenen. Zudem finden Leiterschaftskurse für die ehrenamtlichen Mitarbeitenden statt.



Cynthia

Hallo oder portugiesisch: Olá!

Portugiesisch? Ja, richtig gelesen. Für mich geht es nach São Paulo.

Und was macht die Cynthia da? Nach dem Heilpädagogik-Studium nochmal einen Freiwilligendienst. Ja, das ist vielleicht eine etwas ungewöhnliche Idee, genau Ausland zu gehen und dort zu arbeiten. Und trotzdem passt das richtig gut. Ich habe für mich gemerkt, dass ich gerne eine andere Kultur, neue Menschen und vielfältige Erfahrungen machen möchte. In São Paulo werde ich bei vielen Aufgaben im sozialen Bereich mitarbeiten. Damit kann ich also das Gelernte vom Studium mit praktischer Arbeit verknüpfen und ganz sicher viel fürs Berufsleben und ehrenamtliche Tätigkeiten mitnehmen.

Außerhalb der Arbeit hoffe ich, dass ich die Leute aus dem CVJM näher kennenlerne und sie mir São Paulo und seine schönen Ecken und Kultur näher bringen.

Ich freu mich auf diese erlebnisreiche Zeit und bin dankbar, dass mir Gott diese Tür geöffnet hat.

SÃO PAULO



Unterstützende gesucht!

Vielen Dank für jedes Gebet, jede Ermutigung oder Spende für den Dienst der Freiwilligen in Brasilien, Chile und Hong Kong!

Mit einer Spende helfen Sie, die Kosten des Internationalen Freiwilligendienstes zu decken und die Arbeit der YMCAs vor Ort zu unterstützen.

SPENDENKONTO

CVJM-Landesverband Bayern e.V.
IBAN: DE10 5206 0410 0005 3645 07
BIC: GENODEF1EK1

Spendenzweck:

**"Name ODER weltweit Chile
ODER weltweit Hong Kong
ODER weltweit Brasilien"**

Bitte unbedingt "ODER" angeben!

Vielen Dank!

Der Freiwilligendienst wird gefördert durch:



